JKU TAX

Steuerrecht und Steuermanagement

an der Johannes Kepler Universität Linz

02/14
Ausgabe 08

Editorial 2 – 3

News & Highlights 4 – 13

Steuerwissenschaften und Steuerpraxis in Linz 14 – 15

Linzer Schule der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre 16 – 19

Das neue Bundesfinanzgericht 20

Interdisziplinäre Forschung 22

Umsatzsteuertag 2013 24 – 26

Exkursion nach Brüssel und Luxemburg 28 – 29

Lehrveranstaltungen im SS 2014 30 – 35

Veranstaltungen im SS 2014 36

Zukunft der Steuerwissenschaft

© iStockphoto.com

Linde

JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ | JKU

Abendveranstaltungen

Steuerwissenschaften und Steuerpraxis in Linz

Auch im vergangenen Wintersemester wurden vom Forschungsinstitut für Steuerrecht und Steuermanagement in Kooperation mit der Kammer der Wirtschaftstreuhänder (Landesstelle Oberösterreich) im Rahmen der bereits vor vielen Jahren ins Leben gerufenen Veranstaltungsreihe „Steuerwissenschaften und Steuerpraxis in Linz" zwei Vortragsabende zu aktuellen finanz- und steuerrechtlichen Problemstellungen veranstaltet. Als Vortragende fungierten wie immer ausgewiesene Experten aus Wissenschaft, Beratungs-, Rechtsprechungs- und Verwaltungspraxis

UmgrStR-Wartung

Der am 20. 11. 2013 abgehaltene erste Veranstaltungstermin des Wintersemesters war **„Highlights aus der UmgrStR-Wartung"** gewidmet. Mag. **Christoph Schlager** (BMF), StB Univ.-Prof. MMag. Dr. **Klaus Hirschler** (Universität Wien) und StB Dr. **Martin Six** (Deloitte) präsentierten dabei dem zahlreich erschienenen Publikum die wichtigsten Ergebnisse der jüngsten Wartungsarbeiten des BMF in Zusammenhang mit Art I (Verschmelzung), Art II (Umwandlung) und Art III (Einbringung) des UmgrStG. Eingegangen wurde im Zuge dessen insbesondere auf die Ausschüttungsfiktion-Neu, die Änderungen im Zusammenhang mit dem neuen KESt- und Grundstücksbesteuerungsregime und die Einbringung fremdfinanzierter Kapitalanteile. Abgerundet wurde der spannende Vortragsabend durch einen Überblick über die neueste Rechtsprechung zum UmgrStG.

Podiumsdiskussion zu aktuellen umgründungssteuerrechtlichen Fragestellungen.

Bundesfinanzgericht

Im Mittelpunkt des zweiten Vortragsabends am 18.12.2013 stand das neue „Bundesfinanzgericht". Präsidentin Dr. **Daniela Moser** (Bundesfinanzgericht) erläuterte den interessierten Zuhörern eingangs die Vorgeschichte zur Schaffung des Bundesfinanzgerichts, die mit der Reform verfolgten Ziele sowie die Eckpunkte des neuen Bundesfinanzgerichtsgesetzes (BFGG). HR Mag. **Johann Fischerlehner** (Bundesfinanzgericht) referierte im Anschluss über die verfassungs-, unions- und völkerrechtlichen Rahmenbedingungen sowie über die die Einführung des Bundesfinanzgerichts begleitende BAO-Novelle. Abgerundet wurde der Vortragsabend durch einen Vortrag von Sen.-Präs. Univ.-Prof. Dr. **Nikolaus Zorn** (VwGH/Universität Innsbruck) über die Revision gegen Entscheidungen und Beschlüsse des neuen Bundesfinanzgerichts.

An allen Veranstaltungsterminen fanden im Anschluss an die Vorträge Podiumsdiskussionen über die präsentierten Neuerungen und Problemstellungen statt, die von Univ.-Prof. Dr. **Markus Achatz,**

Univ.-Prof. MMag. Dr. Hirschler bei seinem Vortrag zur UmgrStR-Wartung.

Auditorium.

Univ.-Prof. DDr. **Georg Kofler**, LL.M., Univ.-Prof. Dr. **Walter Summersberger** und Univ.-Prof. Dr. **Michael Tumpel** moderiert wurden. Auch die Zuhörer hatten dabei die Möglichkeit, durch Fragen oder Diskussionsbeiträge an den spannenden Debatten aktiv teilzunehmen.

Die Folien zu vergangenen Veranstaltungen stehen online unter *http://www.jku.at/steuerrecht* zum Download zur Verfügung.

Univ.-Prof. Dr. Tumpel bei der Vorstellung von Präsidentin Dr. Moser.

BMF-Abteilungsleiter Mag. Schlager bei seinem Vortrag zum UmgrStR-artungserlass.

Ausblick

Im aktuellen Sommersemester stehen im Rahmen der Vortragsreihe „Steuerwissenschaften und Steuerpraxis in Linz" Veranstaltungen zu den Themen **„Finanzpolizei"** (19.3.2014), **„AbgÄG 2014"** (23.4.2014), **„Verbandsverantwortlichkeit im Abgabenrecht"** (21.5.2014) und **„Neues zur Produktpiraterie"** (25.6.2014) auf dem Programm. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos.